

Der Kurier

Mittellungen des Lauterberger Schwimmklub
Wiesebek von 1912 e.V. für seine Mitglieder
Nr. 32 Bad Lauterberg im Harz Dezember 1982



Allen Mitgliedern
und Freunden
unseres Vereins

*Frohe Weihnachten
und ein
gesundes neues Jahr.*

Inhalt: Das Wort zum Jahreswechsel
Einladung zur Jahreshauptvers.
Protokoll d. Jahreshauptvers. 1982
Bericht des Schatzmeisters
Jahresberichte:
Schwimmwart
Skiwart, alpin
Skiwart, nordisch
Tourenwart
Eishockeywart
Vergnügungsausschuß
Glückwünsche
Skiwanderziele
Termine Ski-alpin
Jahresbestzeiten-Vereinsrekorde
Einladung z. Jahreshauptv. d. Jugend
LSKW im Bild

Herausgeber: LSKW
Zusammenstellung: W. Holzapfel
Korrektur: B.F.v.
Gestaltung: W. Holzapfel
Berichte: Fachwarte LSKW

Druck: C Kohlmann
Auflage: 500
erscheint vierteljährlich



Konto klar?

-Girokonto

für

Schüler, Azubis und Studenten

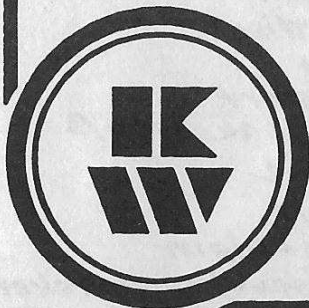
– gebührenfrei –

Ihr Geldberater

Sparkasse
im Kreis Osterode



Für den verwöhnten Gaumen.



Harzer Fleisch- und Wurstwaren.

Feine Aufschnitt- und Salatspezialitäten.

Wurstkonserven (eigene Herstellung)

Wiedemann Fleischerei

Oderfelder Straße
Butterbergstraße
Scharzfelder Straße
Hauptstraße 101

Das Wort zum Jahreswechsel

Liebe Klubkameradinnen und Klubkameraden.

Der schönste und längste Sommer seit Jahren brachte uns im Freibad Wiesenbek fast die Besucherzahlen früherer Jahre. Wie aber schon in meinem letzten Artikel bemerkt, ist durch das beheizte Freibad im Masttal eine Konkurrenz entstanden. Wir werden aber weiterhin bemüht sein, unser Bad attraktiv zu machen, um all denen, die das Freiwasser lieben, einen erholsamen Aufenthalt am Wiesenbek zu ermöglichen.

Die Baumaßnahmen haben sich länger hingezogen als geplant. Nachdem das neue Dusch- und Toilettengebäude winterfest gemacht wurde, sind die neuen Räume zum Beginn der nächsten Saison betriebsbereit. Zur Zeit arbeitet noch die Abteilung Tiefbau an der Pumpstation für die Abwasserleitung.

Die in Eigenleistungen zu erbringenden Arbeiten beim Bau des Gebäudes waren sehr umfangreich und nur mit schwerem Gerät zu bewältigen. An dieser Stelle unser Dank an die Firmen Breme und Kruse für ihre Unterstützung.

Nach einer guten Campingsaison mit vielen Gästen aus dem In- und Ausland wurde der Platz im Grillental mit seinen technischen Einrichtungen winterfest gemacht. Unser Platzwart Herr Wenderoth und seine Frau, die über viele Jahre diesen schönen Platz betreuten, haben zum Saisonende gekündigt. Ich möchte mich für die geleistete Arbeit beim Ausbau des Platzes und für die gute, fast familiäre Betreuung unserer Campinggäste beim Ehepaar Wenderoth recht herzlich bedanken. In der nächsten Saison wird das Ehepaar Klapprodt diese Aufgaben übernehmen.

Mit einer kleinen Mannschaft wurde der Skihang im Heibek präpariert. Ein neues Seil und neue Bügel für den Lift sind inzwischen eingetroffen. Die Montage soll noch in diesem Monat erfolgen, sodaß wir bei guter Schneelage mit unserer Wintersportstätte gut gerüstet in eine neue Saison gehen können.

Über die sportlichen Erfolge dieses Jahres berichten unsere Fachwarte ausführlich. Dank der Anstrengung aller Trainer, Riegenführer und Betreuer und dem Mitwirken unserer sportbegeisterten Jugend konnten in der Schwimm-, Ski- und Eissportabteilung gute Ergebnisse erzielt werden.

Im Namen meiner Vorstandskameraden möchte ich mich bei allen Mitgliedern für ihre Treue zu unserem Verein bedanken.

Mein Dank gilt auch allen Aktiven, Betreuern, Übungsleitern und Trainern sowie allen Helfern und Förderern unseres Vereins, die im letzten Jahr zum Wohle unserer Gemeinschaft ihren Beitrag leisteten.

Ich wünsche allen ein frohes und gesundes Weihnachtsfest und für das Jahr 1983 viel Erfolg und alles Gute.

Euer 1. Vorsitzender

Wido Zuch

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Klubkameradinnen, liebe Klubkameraden!

Die Jahreshauptversammlung zum Geschäftsjahr 1982 findet am Freitag, dem 4. Februar 1983, um 20.00 Uhr im Blauen Salon des Städt. Kurhauses statt. Hierzu laden wir Sie recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Ehrung der besten Sportler des Jahres
3. Genehmigung der Niederschrift der letzten Jahreshauptversammlung
4. Aussprache über die Berichte
 - Schwimmwart
 - Kunst- und Synchronschwimmwart
 - Skiwart alpin
 - Skiwart nordisch
 - Touristikwart
 - Eissportwart
 - Campingwart
 - Vergnügungsausschuß
5. Bericht des sportlichen Leiters
6. Bericht des 2. Vorsitzenden über die vereinseigenen Sportstätten
7. Bericht des Schatzmeisters
8. Bericht des Vorsitzenden
9. Ehrungen
10. Bericht der Kassenprüfer
11. Entlastung des Schatzmeisters
12. Entlastung des Vorstandes
13. Neuwahlen:
 2. Vorsitzender
 1. Schatzmeister
 - Sportl. Leiter
 - Schwimmwart
 - Kunst- und Synchronschwimmwart
 - Skiwart alpin
 - Skiwart nordisch
 - Eissportwart
 - Touristikwart
 2. Schatzmeister
 2. Schriftwart
 - Vorsitzender des Vergnügungsausschusses
 - Campingwart
 - Gerätewart
 - Pressewart
 - Kassenprüfer
14. Bestätigung des Jugendleiters
15. Anträge
16. Wirtschaftsplan
17. Verschiedenes.

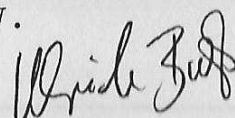
Anträge zur Jahreshauptversammlung sind schriftlich bis zum 10.01.83 an den 1. Vorsitzenden Ulrich Buss, 3422 Bad Lauterberg, Hüttenstr. 16 zu richten.

Im Anschluß an die Jahreshauptversammlung findet wieder ein gemeinsames Essen statt. Kostenbeteiligung für Jugendliche bis 18 Jahre 3,00 DM, für Erwachsene 6,00 DM.

Der Vorstand bittet um zahlreiches Erscheinen.

Mit sportlichen Grüßen
Lauterberger Schwimm-Klub
Wiesenbek 1912 e. V.

1. Vorsitzender



Protokoll der Jahreshauptversammlung

Protokoll

=====

der Jahreshauptversammlung des Lauterberger Schwimmklub^SWiesenberg 1912 e.V. vom
05.02.1982 im Blauen Salon des Städt. Kurhauses.

Eingeladen wurde in der 28. Ausgabe des LSKW-Kurier vom Dezember 1981 mit
folgender Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Ehrung der besten Sportler des Jahres
3. Genehmigung der Niederschrift der letzten Jahreshauptversammlung
4. Aussprache über die Berichte
 - Schwimmwart
 - Kunst- und Synchronschwimmwart
 - Skiwart alpin
 - Skiwart nordisch
 - Touristikwart
 - Eissportwart
 - Campingwart
 - Vergnügungsausschuß
5. Bericht des sportlichen Leiters
6. Bericht des 2. Vorsitzenden über die vereinseigenen Sportstätten
7. Bericht des Schatzmeisters
8. Bericht des Vorsitzenden
9. Ehrungen
10. Bericht der Kassenprüfer
11. Entlastung des Schatzmeisters
12. Entlastung des Vorstandes
13. Neuwahlen:
 1. Vorsitzender
 1. Schriftführer
 - Ehrenausschuß
14. Bestätigung des Jugendleiters
15. Anträge
16. Wirtschaftsplan
17. Verschiedenes

Beliebte Harzspezialitäten

Harzer Grübenlicht 35 %	25 % Köhler Liesel	Harzquell Aquadit 40 %
---------------------------------------	----------------------------------	--------------------------------------

Wolfgang Picht

3422 Bad Lauterberg • Spirituosenfabrik

Punkt 1:

Um 20 -Uhr 10 eröffnet der 1. Vorsitzende Ulrich Buss die von 92 Mitgliedern besuchte Versammlung. Besonders werden der stellvertretende Bürgermeister Herr Herbert Rudolphi, die anwesenden Ratsherren und die Vertreter der Presse begrüßt. Die Einladung wurde im LSKW-Kurier Nr. 28 veröffentlicht. Die Einladung erfolgte satzungsgemäß. Gegen die Tagesordnung ergeben sich keine Einwände. - Es wurde des verstorbenen Kameraden Karl-Hermann Schwickert, und der verstorbenen Ehrenmitglieder Wilhelm Heise, Wilhelm Kemmling und Wilhelm Reichhardt, der auch das älteste Mitglied seit der Gründung 1912 im Verein war, gedacht.

Punkt 2:

Wolfgang Gödecke und Horst-Dieter Fischer ehren die besten Schwimmsportler des Jahres: 1. Maja Gieseke, 2. Silke Fuchs, 3. Simone Trinks.

1. Volker Buss, 2. Thomas Hickmann, 3. Michael Kleinert.

Wolfgang Gödecke und Siegfried Vogt ehren die besten Skiläufer alpin des Jahres: 1. Britta Geyer, 2. Manuela Nenning. 1. Michael Vogt, 2. Ulrich Vogt, 3. Ralf Twele.

Für die herausragende Einzelleistung wird Britta Geyer für die 3fache 2. Platzierung bei der niedersächsischen Meisterschaft geehrt.

Als herausragende Mannschaftsleistung wird die weibl. E-Jugend Mannschaft für den 1. Platz bei der Bezirksmeisterschaft der DMS und den 3. Platz bei der Landesmeisterschaft geehrt. Es sind dies: Sascha Asmus, Monique Petera, Ulrike Schulze, Claudia Knocke, Claudia Gerhardy, Andrea Tscheirsich und Sandra Fischer.

Punkt 3:

Lt. Vorstandsbeschuß vom 28.10.1981 erfolgt die Veröffentlichung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung in der Dezember Ausgabe unseres LSKW-Kuriers. Von der Versammlung gibt es dagegen keine Einsprüche.

Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung wird einstimmig genehmigt.

Punkt 4:

Bei der Aussprache über die im LSKW Kurier abgedruckten Berichte ergeben sich keine Fragen.

Punkt 5:

Der sportliche Leiter, Wolfgang Gödecke berichtet, daß auch 1981 wieder ein erfolgreiches Jahr war. Es hat wieder sehr gute Leistungsverbesserungen gegeben, auch die Jüngsten sind mit Eifer bei der Sache. Die alpinen Skiläufer konnten an einem Sommerlehrgang des NSV in den Alpen teilnehmen. Bei den Skiläufern nordisch ergab sich eine gute Trainingsmöglichkeit durch die vom Kreisfachverband Osterode durchgeführten Lehrgänge und den Skirollenlauf. Außerdem wurden hier zum ersten Mal Kreismeisterschaften durchgeführt. Die Tourenläufer beteiligten sich an allen Veranstaltungen des NSV, konnten jedoch durch den Winter nicht alle Veranstaltungen durchführen. Im Sommer gab es bei den Wanderungen oft Regenschauer. Die Kunstschwimmerinnen haben im letzten Jahr wieder Schwimmveranstaltungen durch ihre Vorführungen aufgelockert und viel Beifall bekommen, auch haben sie an Lehrgängen teilgenommen.

Die Schwimmer haben ebenfalls ein erfolgreiches Jahr gehabt.

Für die Schwimmer war es seit langen Jahren wieder ungewohnt, seit Eröffnung des Freibades bei niedrigeren Temperaturen zu trainieren. Die Probleme, die hierbei auftreten, lassen sich nur durch Absprache mit allen Beteiligten in Zukunft lösen. Das Turnen in der Turnhalle für alle Altersgruppen erfreut sich auch großer Beliebtheit.

Die Eishockey-Abteilung ist auch mit großen Eifer bei der Sache. Sie muß auch zu Rundenspielen in der Landesliga nach außerhalb fahren. Solche Fahrten belasten den Etat erheblich. W. Gödecke bittet darum die Klubmitglieder, bei Heimspielen nach Braunlage zu fahren und die Mannschaft zu unterstützen. Zum Abschluß seines Berichtes dankt der sportliche Leiter allen Helfern und Spendern.

Punkt 6:

Der 2. Vorsitzende Karl-Heinz Peix berichtet, daß es auch im Jahr 1981 wieder genug Arbeit gegeben hat und auch 1982 gibt. Der Bau des Kanals und der Wasserleitung zum Freibad hat im Spätherbst begonnen. Der Bau der Toiletten und Duschräume soll im Frühjahr folgen. Am Freibad muß der Zaun erneuert werden, außerdem der Fußboden in der Blockhütte. Er bittet um rege Beteiligung an den Arbeitseinsätzen. Auch am Skilift wurde schwer gearbeitet. Es wurden Drainagerohr verlegt, Lichtmasten neu gesetzt, stärkeres Kabel und zwei neue Tiefstrahler installiert. Er dankt hierfür der Firma Schierker Feuerstein ganz besonders, ohne deren Unterstützung dies nicht möglich gewesen wäre. Zum Schluß dankt er allen getreuen Helfern und Spendern.

Punkt 7:

Der Schatzmeister Klaus Künemund gibt den Kassenbericht.

Punkt 8:

Der 1. Vorsitzende Ulrich Buss berichtet, daß in 6 Sitzungen des Verwaltungsausschusses, 8 Sitzungen des Gesamtvorstandes und an 6. Sitzungen des Stadtsportbundes die Belange des Vereins vertreten wurden. Darüber hinaus wurden die Jahreshauptversammlungen auf Kreis-, Bezirks- und Landesebene der Fachrichtungen Schwimmen und Ski sowie der Landesverbandstag der Fachrichtung Eissport besucht. Für die geplanten Baumaßnahmen am Wiesenbek sind alle Gelder bewilligt. Die Stadt hat die Trägerschaft übernommen. Nachdem sich der Bau bereits um Jahre verzögert hat, ist nach Auskunft von Herrn Peselmann und des Stadtbauamtes damit zu rechnen, daß eine Fertigstellung noch vor Saisonbeginn erfolgt. Er bedankt sich für die Unterstützung durch die Bezirksregierung, den Landkreis Osterode, den Rat und die Verwaltung der Stadt Bad Lauterberg, den Landessportbund und den Kreissportbund.

Im Freibad am Wiesenbek zeigen uns die Besucherzahlen, daß Großstädter sehr gern in unser Freibad kommen. Die Unterhaltskosten für das Bad sind jedoch auf unseren Haushalt bezogen sehr hoch. Die gewaltigen Investitionen von insgesamt 381.000,00 DM sind trotzdem eine gute Anlage, um das Bad noch attraktiver zu machen. Außerdem hoffen wir auch weiterhin auf das Wohlwollen der Stadt, um das Bad erhalten zu können.

Wie aus den Ausführungen des Schatzmeisters hervorgeht, benötigen wir für den Sportbetrieb den Betrag, der uns aus den Klubbeiträgen zur Verfügung steht. Dazu kommen noch viele andere Kosten, wie Versicherungen, Verbandsbeiträge, Pachten usw. Der Sportbetrieb könnte nicht ohne die Einnahmen vom Campingplatz und Skihang bestritten werden.

Sportlich war das Jahr auch sehr erfolgreich. Ein LSKW-Sportler wurde wieder Sportler des Jahres (Volker Buss).

Gesellschaftlich gab es wieder Theaterfahrten, Feiern, Herbstfahrt und das Strandfest. Die Jugend machte ebenfalls eine Herbstfahrt und plant ein Trainingslager, dafür wurde Altpapier gesammelt, Tee- und Videonachmittage veranstaltet. Die Eishockey-Abteilung hat es sehr schwer, sie sollte durch Besuche der Heimspiele unterstützt werden.

Er dankt allen Helfern und Spendern, vor allem der Presse als Mittler zwischen Verein und Bevölkerung, den Stadtwerken und den Schwimm-Meistern im Hallenwellenbad und den Vorstandsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit.

Für die Herbstfahrt sind noch keine Vorbereitungen getroffen, es wird im nächsten LSKW-Kurier darüber berichtet. Er bittet um eine größere Beteiligung bei den Herbstfahrten.

In diesem Jahr feiert der LSKW seinen 70jährigen Geburtstag. Dazu spricht Ulrich Buss einen besonderen Dank an Wolf Ließmann aus. Er hat aus diesem Anlaß ein Schild gemalt.

Anschließend verliest Ulrich Buss eine Ausarbeitung von Wolfgang Gödecke über 70 Jahre Vereinsgeschichte.

Zum Schluß sagt er; 70 Jahre LSKW, ein Verein mit Tradition, aber kein alter Verein, sondern ein junger Verein durch die Jugend.

Vom 23. bis 25. April findet der Verbandstag des niedersächsischen Schwimmverbandes in Bad Lauterberg statt, die Mitglieder werden zu dem Kameradschaftsabend am 24.04.1982 sehr herzlich eingeladen.

Jeden 1. Freitag im Monat findet bei Ulrich Buss eine Sprechstunde statt. Sein Dank gilt auch allen Frauen, die aktiv am Vereinsleben teilnehmen oder am Wochenende allein zu Hause sind, weil der Partner für den Verein unterwegs ist.

Punkt 9:

Für 25jährige Mitgliedschaft wird Wolfgang Schubert geehrt. Für 50jährige Mitgliedschaft wird Walter Rohrmann geehrt. Für 60 jährige Mitgliedschaft wird Karl Bicke geehrt. Dr. Zietz wird für besondere Verdienste geehrt.

Punkt 10:

Die Kassenprüfer Ehrenfried Hoffmann und Paul Liebenehm haben die Kasse geprüft. Es gibt keine Beanstandungen. Sie beantragen Entlastung des Schatzmeisters und des Vorstandes.

Punkt 11:

Die Entlastung des Schatzmeisters erfolgt einstimmig.

Punkt 12:

Die Entlastung des Vorstandes erfolgt einstimmig.

Punkt 13:

Es wird wie folgt neu gewählt:

1. Vorsitzender	Ulrich Buss	einstimmig
1. Schriftführer	Werner Holzapfel	einstimmig

Ehrenausschuß: Karl Luthien, Wolf Ließmann, Alfred Reichhardt, Otto Hort, Dr. Reinhold Zietz einstimmig

Punkt 14:

Der in der Jugendversammlung vom 1. Februar 1982 einstimmig gewählte Jugendleiter Volker Buss wird von der Versammlung einstimmig bestätigt. Sein Vertreter ist Michael Kleinert.

Punkt 15:

Anträge liegen nicht vor

Punkt 16:

Der von Klaus Künemund vorgetragene Wirtschaftsplan wird einstimmig angenommen.

Punkt 17:

Edith Breustedt weist auf eine Theaterfahrt am 20.02.1982, das Faschingsvergnügen des MTV am 13.02.1982, den Hüttenabend auf Torfhaus am 27./28.03.1982 und die Walpurgisfeier am 30.04.1982 auf dem Bismarckturm hin. Die Herbstfahrt soll Anfang September nach Paris oder Kopenhagen für 3 Tage gehen. Kostenpunkt ca. 400,00 DM.

Der stellvertretende Bürgermeister Herr Herbert Rudolphi überbringt die Grüße von Rat und Verwaltung. Er sagt, daß der Rat die Vereinsarbeit fördert. Der LSKW hätte gute Vereins- und Jugendarbeit geleistet, diese würde auch in Zukunft unterstützt.

Ulrich Buss dankt Herrn Rudolphi für seine Worte.

Als 2. Kassenprüfer wird Hermann Tölle einstimmig gewählt.

Als Ersatzkassenprüfer wird Wolfgang Kleinert einstimmig gewählt.

Um 21 Uhr 55 schließt der 1. Vorsitzende die Versammlung.



Harald Hentrich KG

Buch- und Offsetdruckerei

(05524)

3422 Bad Lauterberg im Harz 1

LUTTERSTRASSE 26

Ruf 4802

Bericht des Schatzmeisters

Liebe Klubkameradinnen und Klubkameraden!

Das Jahr 1982 neigt sich mit riesen Schritten dem Ende zu. Es war ein erfolg- und ereignisreiches Jahr für den Lauterberger Schwimmklub. Wir konnten unsere Badeanstalt am Wiesenbek erstmals zu Pfingsten öffnen. Durch den sehr schönen und langen Sommer haben wir einen Rekordumsatz erzielt. Wir haben im Freibad DM 14.450,00 eingenommen. Trotz des Freibades im Masttal hatten wir eine Besucherzahl von 12.300 Personen. Das Dusch- und Kassenhäuschen wurde auch zum Herbst im Rohbau fertiggestellt. Für Ausschachtarbeiten mußten wir eine Summe von DM 3.600,00 ausgeben. Auch auf dem Campingplatz im Grillental hat der Besucherstrom nicht nachgelassen. Bei einer Übernachtungszahl von 3.858 Personen konnten wir DM 25.000,00 einnehmen. Mein besonderer Dank gilt hier dem Platz- bzw. dem Campingwart, die hier sehr gute Arbeit geleistet haben.

Der Skilift im Heibek steht seit dem 1.1.1982 still, so daß bis heute noch keine Einnahmen erzielt werden konnten. Aber der Winter steht ja erst vor der Tür.

Die genauen Zahlen über Einnahmen und Ausgaben werde ich auf der Janreshauptversammlung im Februar 1983 bekanntgeben.

Allen Mitgliedern wünsche ich ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

Die Saison-Badekarten für 1983 werden im März/April 1983 mit dem LSKW-Kurier ausgegeben.

GUT NASS SKI HEIL
GLATT EIS

P. ...



Mecki - Reisen

Dorothea und Joachim
Helbig
vorm.

Edith Breustedt
Bad Lauterberg *im Harz*
Postplatz
Telefon 5191

Jahresbericht des Schwimmwart's



J a h r e s b e r i c h t 1982

Januar: Erster Wettkampf des Jahres bei Hellas Salzgitter. Nur einen 1. Platz durch Simone Trinks. Die stärksten Vereine aus dem SVN waren am Start.

Februar: Elf Vereine folgten der Einladung zu unserem Schwimmfest. Aus Anlaß des 70jährigen Bestehens des LSKW gab es Medaillen. Hier noch einmal unsere Medaillengewinner:

Gold: 2 Claudia Gerhardy, 2 Claudia Knocke, 1 Simone Trinks, 2 Thomas Hickmann, 1 Tobias Kaminski, 1 Stefan Wolters, 1 Volker Buss.

Silber: 2 Sascha Asmus, 2 Friederike Heptschel, 1 Silke Fuchs, 1 Claudia Knocke, 2 Dirk Pruschke, 1 Michael Künemund.

Bronze: Silke Fuchs, Monique Petera, Susanne Kleinert, Kerstin Renner, Tobias Kaminski, Volker Buss.

Die Mädchenstaffel mit Simone Trinks, Kerstin Renner, Silke Fuchs und Susanne Kleinert gewannen den Pokal über 4 x 100 m Lagen.

Michael Kleinert schwamm Vereinsrekord über 200 m Brust 2:58,3 min.

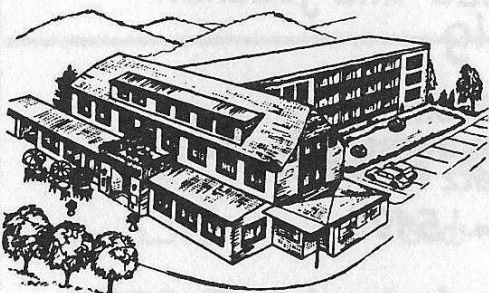
Thomas Hickmann schwamm über 100 m Rücken 1:12,7 min.

März: Schwimmfest in Einbeck. Gold für Simone Trinks und Sandra Fischer, Silber für Claudia Knocke, Sandra Fischer und Volker Buss, Bronze errangen Claudia Knocke 3, Sascha Asmus, Simone Trinks, Thomas Hickmann und Volker Buss.

In Einbeck fand der Bezirkstag statt.

Beim Wettkampf des SC Delphin Salzgitter fielen 2 neue Vereinsrekorde: Simone Trinks 100 m Freistil 1:07,9 min, die 4 x 100 m Rückenstaffel mit V. Buss, M. Kleinert, T. Hickmann und T. Kaminski.

Erste 50 m Kreismeisterschaften. Von 70 möglichen Titeln hat der LSKW 60 errungen.



Kurhotel Riemann

Riemanns Kurhotel

Promenade 1 · Telefon 055 24/3095-6

Haus mit modernem Hotelkomfort mit Lift,
Zimmer mit Telefon, Dusche, Bad, WC, Loggia,
holzgetäfelte gemütliche Restaurationsräume
und Kaminzimmer,

Gepflegte Getränke, Biere vom Faß
sowie eine vorzüglich geführte Küche,
auf Wunsch Diät.

Es erwartet Sie die gepflegte Atmosphäre
eines Familienbetriebes.

April: Kreismeisterschaften in Osterode. Hier unsere Titelträger:
 3 Claudia Knocke, 4 Sandra Fischer, 2 Ingrid Miladinovic,
 5 Klaudia Hettwer, 2 Ilona Beckmann, 3 Cornelia Tschersich,
 2 Monique Petera, 1 Andreea Tschersich, 7 Susanne Kleinert, 1
 Natalie Miladinovic, 7 Silke Fuchs, 1 Elgin Klotmann, 1 Larisa
 Miladinovic, 6 Maja Gieseke, 1 Kerstin Renner, 4 Petra Well-
 hausen, 7 Simone Trinks, 4 Burkhard Fischer, 2 Tobias Kaminski,
 3 Christian Schäfer, 1 Vladimir Miladinovic, 3 Dirk Ederleh,
 4 Martin Beckmann, 9 Thomas Hickmann, 4 Christoph Grenzer, 1
 Michael Kleinert, 4 Volker Buss, 4 Jochen Stiller, 3 Horst-Die-
 ter Fischer, 2 Uwe Schuppert, 1 Rolf Akkermann.

Zwei neue Vereinsrekorde für Volker Buss über 100 m Rücken 1:10,9 min
 und Thomas Hickmann über 200 m Rücken 2:40,6 min.

Beim Verbandstag sifteten Wolfgang Gödecke und Claus Schuppert der
 Schwimmjugend einen neuen Wimpel.

Mai: Am 8. wurde unsere kleine Truppe in Wolfenbüttel 2. hinter dem
 MTV Wolfenbüttel beim Tag des Kraulers.

Thomas Hickmann verbesserte den Vereinsrekord über 200 m Rücken auf
 2:39,9 min.

In Alfeld gewann die Lagenstaffel in der Besetzung Trinks, Fuchs,
 Gieseke, Wellhausen den ausgesetzten Pokal.

In Northeim wurden bei den Niedersächsischen Meisterschaften auf den
 50 m Strecken Simone Trinks 2. über 50 m Rücken und Thomas Hickmann
 3. über 50 m Freistil.

Simone Trinks holte im Stadionbad in Hannover erneut die Titel einer
 Niedersachsenmeisterin über 100 und 200 m Rücken.

Juni: Am 13. veranstaltete der LSKW im Freibad Masttal die ersten
 Bezirksmeisterschaften in Bad Lauterberg.

Claudia Gerhardy holte 5 Titel für den LSKW und Burkhard Fischer 2.

Eine Woche später wurde Volker Buss Bezirksmeister bei den Großen
 über 200 m Rücken.

Weitere Ergebnisse von den Bezirksmeisterschaften:

- 2. Tobias Kaminski über 100 m Brust
- 3. Monique Petera über 100 m Brust
- 3. Sascha Asmus über 100 m Rücken und 200 m Brust
- 3. Tobias Kaminski über 100 m Rücken und 200 m Brust
- 2. Volker Buss über 100 m Schmetterling, 200 m Freistil, 100 m Freistil
- 2. Silke Fuchs über 200 m Schmetterling
- 3. Volker Buss über 200 m Lagen
- 3. Thomas Hickmann über 100 m Freistil und 200 m Rücken

Vereinsmeister wurden Simone Trinks und Volker Buss.

Die Sprintpokale gingen an Volker Buss, Simone Trinks, Silke Fuchs,
 Maja Gieseke, Michael Kleinert und Reiner Freise.

Die Pokale beim Familienschwimmen errangen:

Familie Horst-Dieter Fischer, Familie Klaus Künemund und Familie
 Miladinovic.

In Delligsen gewann Maja Gieseke 3 Goldmedaillen.



Bund Deutscher
 Baustoffhändler e.V.

RIGIPS-platten
 für Decken und Wände

- Blumenkübel
- Baustoffe aller Art
- Wand- und Bodenfliesen
- Isollermaterial für Wärme-
 und Schallschutz
- Waschbeton
- Gehwegplatten
- Rasenkanten
- und Düngetorf



WERNER KOCH KG

Oderstraße 31
 3422 Bad Lauterberg im Harz
 Telefon 0 55 24 / 34 64

August: Unsere Mannschaft gewann zum 3. Mal beim Pokalschwimmfest im Freibad Masttal den Pokal.

In Hildesheim wurde unsere Mannschaft 2. hinter dem VfV Hildesheim. In Einbeck gab es bei der weibl. Jugend D über 50 m Brust die Plätze 1-3.

Bei Waspo Göttingen gewann der LSKW 22 Medaillen.

September: Das 9. Seniorentreffen wurde wieder ein voller Erfolg für unseren Club. Dreizehn Vereine versprachen, daß sie auch wieder beim "10." dabei sein würden. Natürlich stifteten auch die Bäckerei Kleinert und die Firma Borowski Preise.

11 Medaillen in Meckelfeld beim Einladungsschwimmfest.

In Kassel wurde Simone Trinks 2. hinter der Weltmeisterin aus Holland.

Oktober: Bei der DMS in Wolfenbüttel wurde unsere weibl. D-Jugend Bezirksmeister über 4 x 100 m Brust. Folgende Aktive wurden eingesetzt: M. Petera, G. Gerhardy, K. Hettwer und S. Asmus.

November: 22 Vereine mit 798 Meldungen beim 2. Schwimmen um das "Wappen von Bad Lauterberg" im Hallenwellenbad. Ein Rekordmeldeergebnis, aber unsere Mannschaft hinter den Kulissen leistete ganze Arbeit: bereits um 20.30 Uhr konnte Ulrich Buss die letzten "Wappen" an die Sieger verteilen.

In Northeim gewannen die Mädchen in der 4 x 100 m Lagenstaffel einen Pokal mit Trinks, Gieseke, Fuchs und Klotmann.

Sehr gute Plätze beim Sechsten 200-m-Schwimmen in Braunschweig mit vielen Bestzeiten.

In Gandersheim bestanden Horst-Dieter Fischer und Karl-Heinz Knocke ihre Kampfrichterprüfung.

Nach drei Wochenendlehrgängen legte Michael Kleinert in Northeim mit Erfolg seine Prüfung als Riegenführer ab.

Allen Dreien herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg bei ihrer Arbeit.

Euer Schwimmwart

Ullrich Schmitt

Ich suche im Raum Bad Lauterberg und Umgebung
Häuser & Wohnungen & Grundstücke

Beratung für Sie als Verkäufer oder Vermieter kostenlos.



EDUARD DIRKSEN

HAUS- UND GRUNDSTÜCKSMAKLER SEIT 1910

3422 Bad Lauterberg im Harz, Hauptstraße 182, Tel.: 0 55 24 / 23 42

Kneipp-Kurhotel



St. Hubertusklause

Besitzer Güttler OHG

Wiesenbek 16 · Tel. 05524 / 2141 / 2525



Doppel- und Einzelzimmer
mit Bad bzw. Dusche
Toilette und Telefon

Ruhige Lage im Wiesenbektal

Südbalkone

Gemütliches Kaminzimmer

Tagescafé mit eigener Konditorei

Kaffeeterrasse

Jahresbericht des Skivart's ,alpin'



Liebe Skifreunde!

Im November trat Siegfried Voigt als Skivart alpin aus persönlichen Gründen zurück, und der Vorstand hat mich mit dieser Aufgabe betraut. Zur Vorbereitung auf die neue Saison blieb nicht viel Zeit. So mußte in diesem Herbst das Konditionstraining leider ausfallen. Der Skihang im Haibek konnte jedoch hergerichtet werden, und wenn der erste Schnee fällt, können wir sofort mit dem Training beginnen - und zwar dienstags und donnerstags ab 17 Uhr.

Am Sonntag, dem 23. 1. 1983 richtet der LSKW wieder einen Schüler- und Kinderslalom aus. Ferner werden wir erstmals einen Schüler- und Kinder-Riesenslalom ausrichten, und zwar am 27. 2. 1983 in Bad Sachsa. Ich bitte schon jetzt alle Helfer, sich diese beiden Termine freizuhalten!

Ich hoffe auf eine gute Zusammenarbeit mit allen Aktiven und wünsche ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 1983.

Ski Heil

Ulrich Poth

ULRICH BUSS

TV - Video - HiFi

**Stereoanlagen - Video - Fernsehgeräte
Koffergehäuse - Audio- und Video-Cassetten
in großer Auswahl**

Reparaturen und Antennenbau
FERNSEHTECHNIKER-MEISTER
Hauptstr. 164 Tel. 05524/3337 Hüttenstr. 16
Bad Lauterberg im Harz

Jahresbericht des Skiwart's ,nordisch'



Jahresbericht des Skiwart's nordisch.

Die Skisaison 1981 - 82 begann mit den Kreismeisterschaften am 20.12.81 auf Stieglitzeck (Sonnenberg). Dort wurden gute Ergebnisse erzielt.

Kreismeisterin des Landkreises Osterode 1981 wurde Nicole Knocke; Vizemeisterin ihre Schwester Heike. Für diese beiden Mädchen ein ganz toller Erfolg, weil sie gerade erst mit dem Langlauf begonnen haben. Sabine Rausch kam hinter ihren beiden Vereinskameradinnen auf Platz vier.

Si. IV: Birgit Dunkel belegte den ersten Platz.
Jgd. I: Birgit Joedicke kam auch auf Platz eins.
Ein schöner Auftakt für diese Saison.

Eine Woche später ging es nach Clausthal-Zellerfeld zu den Bezirksmeisterschaften. Dort konnten wir uns mit der niedersächsischen Elite messen. Auch hier gab es gute Plätze für unsere Skimädel. Sabine Rausch wurde in der Kinderklasse IV sechste. Nicole und Heike Knocke kamen auf Platz acht und elf. Birgit Dunkel wurde in der Si. IV Klasse über 5 km elfte und Birgit Joedicke in der Klasse weibl. Jgd. I sechste.

Das war für uns der letzte Wettkampf. Der fehlende Schnee machte einen Strich durch den NSV Veranstaltungskalender.

Wir begannen dann im Sommer mit dem Konditionstraining. Jeden Donnerstag trafen wir uns auf der Augenquelle und durchliefen dort einen Rundkurs von 3 km. Nach den Sommerferien wurden die Skiroller in unser Trainingsprogramm eingebaut. Beim ersten Waldlauf zeigte sich, daß unsere Mädchen gut vorbereitet waren.

Am 26. Sept. 82 fand in Buntenbock der schon traditionelle Herbstwaldlauf statt. In der Kinderklasse IV konnte sich Nicole Knocke auf den dritten Platz vorschieben, ihre Schwester Heike kam auf Platz sechs. Beide lagen am Schluß des Laufes nur 12 sec. auseinander. Sabine Rausch wurde in der Si. Klasse zehnte. In der allgem. Damenklasse wurde Bärbel Schröder zweite.

Kurpension „Waldfrieden“
mit
Gästehaus „Schönblick“



Kurpension Haus „Wiesenberg“
Am Bürgerpark 38

Fl. Kalt- und Warmwasser · Zentralheizung · Trimm-Dich-Raum ·
Wassertretstelle · Duschegelegenheit im Hause · Liegestuhlterrasse

Fl. Kalt- und Warmwasser · Zentralheizung · Zi. m. Du./WC ·
Zi. m. Du. o. WC · Etagedusche · Solarium · Trimm-Dich-Pflec
Tischtennis · Liegewiese · eigener beleuchteter Parkplatz

In Altenau fand dann am 17. Okt. 82 der Herbstbruchberglauf statt. Nicole Knocke mußte wegen einer fiebrigen Erkältung das Bett hüten. Dafür sprintete ihre Schwester Heike über 2 km vom Start bis ins Ziel. Sie kam am Schluß auf den vierten Platz. Eine Sekunde fehlte ihr zum dritten Platz - nur 45 Sekunden zur Spitze. Sabine Rausch wurde neunte. Klasse weibl. Jgd. I wurde Birgit Dunkel elfte, in der allgem. Damenklasse belegte Bärbel Schröder den vierten Platz.

Bleibt nur zu hoffen, daß uns der Winter nicht wieder im Stich läßt.

In der Skisaison 82/83 werden wir an folgenden Veranstaltungen teilnehmen:

- 12.12.82 Langlauf in Braunlage
- 02.01.83 Kreismeisterschaften in St. Andreasberg
- 09.01.83 Bezirksmeisterschaft in Altenau
- 23.01.83 Oberförster - Ullrichlauf in Braunlage
- 06.02.83 Waldheilgedächtnislauf in Clausthal-Zellerfeld
- 12.02.83 Kinderlanglauf in Clausthal-Zellerfeld
- 27.02.83 Langlauf Kinder - Jugend in Braunlage
- 13.03.83 Oderbrückerlanglauf auf Oderbrück
- 20.03.83 Mannschaftslauf in Braunlage.

Ich wünsche allen Clubmitgliedern ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins Jahr 1983.

Ski - Heil! *Bärbel Schröder*

Damen- u. Herren-Salon

Karl Heinz Bahndorf

3422 Bad Lauterberg im Harz

Wißmannstraße 31

Tel. 055 24/2656

Das Haus der großen Auswahl



Hauptstraße 88/90 · Tel. 2127

in

Eisenwaren

Werkzeugen

Hausrat

Glas, Porzellan

Spielwaren

Camping-Artikeln

Jahresbericht des Tourenwart's



Es ist wieder an der Zeit, Rechenschaft über das Vereinsjahr 1982 im Lauterberger Schwimmklub abzulegen. Ich möchte noch einmal in groben Zügen berichten, was uns das verflossene Tourenjahr gebracht hat. Der letzte Winter war nicht so, wie wir ihn uns gewünscht hätten. Es gab Schnee zu unpassender Gelegenheit. Als unsere Termine und die Veranstaltungen des Niedersächsischen Skiverbandes waren, lag gar kein Schnee oder nur sehr wenig, und es herrschte eine eisige Loipe. Der Skridmannlauf und Tag des Skiwanderns wurde in verkürzten Loipen zweimal durchlaufen, von unseren angesetzten Touren konnten nur wenige durchgeführt werden.

Im Vereinstourenwettbewerb des NSV erreichten wir 5.998 Punkte, das sind 2.157 Punkte weniger als im Vorjahr. Beim Erwerb bzw. bei der Wiederholung des Tourenabzeichens ging die Zahl der Bewerber nur geringfügig vom Vorjahr mit 35 auf 28 Teilnehmer zurück. Hier kann man sehen, daß bei schlechter Schneelage doch der Ehrgeiz besteht, die Bedingungen des Tourenabzeichens zu bestehen. Das ist ein erfreuliches Ergebnis, so hoffe ich im kommenden Winter wieder auf eine zunehmende Tendenz.

Der Hüttenabend in der Skihütte auf Torfhaus des SK Oker war wieder ein gelungener und zünftiger Winterabschluß. Bei einem schmackhaften Abendbrot und reichlichen Getränken gab es viel zu erzählen, und es wurden Pläne für den nächsten Winter gemacht.

Werner Holzapfel · Malermeister · Scharzfelder Straße 35a · Tel. 3348



**Ausführung sämtlicher
Malerarbeiten
Vollwärmeschutz
Werner Holzapfel
Malermeister**

Mit der Wanderung über den Rotenberg wurde am 16. Mai bei herrlichem Wetter die Wandersaison begonnen. Es folgte die Pfingstwanderung über den 11 Km Weg zu unserem Waldschwimmbad Wiesenberg mit anschließender Verleihung der Tourenabzeichen. Weitere Wanderungen führten uns zum Volkswandertag des SK Oker "Rund um das Okertal", nach Hohegeiß zu den "Dicken Tannen", zum Maaßner Gaipel bei Lautenthal, zum Treppenstein, Kästeklippen, Romkerhaller Wasserfall im Okertal sowie zum Sperberhaier Dammhaus, Polsterberg bei Altenau. Bedingt durch den schönen, warmen Sommer waren viele Wanderer dabei. Dieser Sommer 1982 hat uns schnell den schlechten Winter vergessen lassen.

Ich wünsche allen eine gesegnete Weihnacht und ein glückliches Neues Jahr.

Ski Heil

Euer Tourenwart

Gerhard Pätzmann

Gerhard Pätzmann

Wir führen das ADIDAS-Textilsortiment

adidas®



Carl Rudolphi

Der Große im Harz für Mode und Textil
Bad Lauterberg · Hauptstraße

**PLUS
FOTO**

500 Fachgeschäfte
in 350 Städten

fOTO

Fachgeschäft
und
Studio

E. Lindenberg & Sohn

3422 BAD LAUTERBERG IM HARZ

Gegründet 1904 · Postplatz 1 · Ruf 05524/3301

Jahresbericht des Eishockeywart's



Liebe Eissportfreunde,

die erste Punktspielsaison der EHG in der Landesliga Niedersachsen wurde im Februar beendet.

Anschließend folgte noch ein Freundschaftsspiel gegen den TuS Harsefeld, das 6:6 unentschieden endete.

Im Mai trat die EHG zum Freundschaftsspiel gegen die Altherrenmannschaft des Kölner EC in Köln an.

Das Spiel endete 15:6 für Köln. Das anschließende Beisammensein beider Mannschaften ist noch heute in guter Erinnerung, denn es war ein gelungenes Fest.

Nach einer dreimonatigen Pause nahm die EHG am 01.08.82 das Training für die neue Saison wieder auf.

Als Saisonvorbereitung gab es Freundschaftsspiele in Wilhelmshaven (7:2 für EHG), in Altenau gegen ASV Hamburg (4:3 für Hamburg) und in Braunlage gegen die Junioren des EC Braunlage (12:9 für Braunlage).

Das erste Punktspiel der Saison 82/83 fand am 13.11.82 in Altenau statt. Die Mannschaften des USC Clausthal und der EHG trennten sich mit einem 3:3 unentschieden.

Die weiteren Spieltermine der EHG für die Saison 82/83

EHG - Wilhelmshaven	am 26.12.82	19.30 Uhr	in Altenau
EHG - Clausthal	am 02.01.83	19.30 Uhr	in Altenau
EHG - Hamburg	am 29.01.83	19.30 Uhr	in Altenau
EHG - Nordhorn	am 05.02.83	19.30 Uhr	in Altenau
EHG - Hannover	am 19.02.83	19.30 Uhr	in Altenau
EHG - Harsefeld	am 05.03.83	19.30 Uhr	in Altenau

Hannover	- EHG	am 15.01.83	20.00 Uhr	in Hannover
Hamburg	- EHG	am 16.01.83	12.30 Uhr	in Hamburg
Nordhorn	- EHG	am 20.02.83	11.15 Uhr	in Nordhorn
Harsefeld	- EHG	am 12.03.83	19.30 Uhr	in Harsefeld

Ab 01.12.82 ist der Braunlager Spieler Bernd Langer für die EHG spielberechtigt, wodurch die Mannschaft erheblich verstärkt wird. Die Mannschaft ist im Vergleich zum Vorjahr spielerisch und konditionell stark verbessert und traut sich in der neuen Saison durchaus den 3. Tabellenplatz zu, der einen großen Erfolg für die junge Eishockeymannschaft bedeuten würde.

Die Eishockeymannschaft wünscht allen Mitgliedern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Neues Jahr.

Richard Belander



GASTHAUS

Harzer Hof

Inh. Robert Müller

3422 Bad Lauterberg im Harz 1

Kupferroser Weg · Telefon 0 55 24 / 48 03 · BIERVERLAG

Jahresbericht des Vergnügungsausschusses



Ich möchte wieder einen kleinen Rückblick auf die Veranstaltungen im vergangenen Jahr geben.

Am 6.2. wurde wieder eine Kinder-Faschingsfeier durchgeführt, diesmal in der "Goldenen Aue". Die Veranstaltung wurde sehr gut besucht. Die Räumlichkeiten und die Lage des Lokals waren sehr günstig, so daß wir auch im kommenden Jahr versuchen werden, dort den Kinderfasching durchzuführen.

Am 20.2. fuhren wir ins Theater nach Hildesheim zur "Lustigen Witwe". Wir wurden nicht enttäuscht, es war wieder eine herrliche Aufführung.

Unser traditionelle Hüttenabend fand am 27./28.3. in der Oker-Hütte auf Torfhaus statt. Es war wie immer eine fröhliche Runde.

Zur Walpurgisfeier am 30.4. wanderten wir zum Bismarckturm.

Die Pfingstwanderung am 30.5. endete wieder in unserer Badeanstalt, wo es dann noch recht gemütlich zuging.

Das Strandfest am 19.6. war trotz des schlechten Wetters noch gut besucht und der Umsatz zufriedenstellend.

Unsere geplante Herbstfahrt nach Paris mußte leider ausfallen, da sich trotz des sehr günstigen Preises nicht genügend Teilnehmer gefunden haben.

Am 17.11. fuhren wir ins Theater zu "Hoffmanns Erzählungen". Die Beteiligung hätte besser sein können. Vielleicht lag es an dem etwas ungünstigen Termin, aber leider können wir uns die Termine nicht aussuchen, denn wir sind ja immer von einem Sonnabend oder Sonntag abhängig. Für diese Theatersaison ist noch der "Vetter aus Dingsda" und die Operette "Polenblut" vorgesehen.

Für das kommende Jahr wünscht der Vergnügungsausschuß einen guten Verlauf und bessere Beteiligung an den Veranstaltungen sowie den Mitgliedern Glück und Gesundheit.

T e r m i n e 1 9 8 3

- 14.1. Skat- und Knobelabend bei Robert Müller, Harzer Hof
- 12.2. Erwachsenen-Kappenfest " Robert Müller, Harzer Hof

Edith Krüger

Getränke-Großhandel

KARL HÖCHE

INHABER KARL HEINZ HÖCHE

3422 BAD LAUTERBERG IM HARZ

Hauptstraße 223

Fernruf (05524) 587 [4534]

Die besten Glückwünsche

Herzlichen Glückwunsch unseren Klubkameradinnen und Klubkameraden, die in diesem Vierteljahr Geburtstag haben. (Unter dieser Rubrik werden nur die Jubilare genannt, die in diesem Jahr eine runde Zahl von Jahren vollenden).

- | | |
|--------------------------|--------------------------------|
| 10.01. Albert Dietrich | 24.02. Günter Kemmling |
| Horst Walther | Manfred Picht |
| 15.01. Rainer Fischer | 26.02. Edith Breustedt |
| 26.01. Dirk Fischer | 03.03. Elgin Klothmann |
| 29.01. Johannes Häusele | 04.03. Dieter Geyer |
| 02.02. Regine Geyer | 11.03. Wolfgang Lange |
| 07.02. Heike Zaunick | 12.03. Christian Lutz |
| Mark Dietrich | 19.03. Hermann Georges |
| 08.02. Ulrich Götz | 20.03. Roland Dzierzon |
| 12.02. Ludwig Schönstedt | 24.03. Ilka Gieseke |
| 15.02. Wilfried Spillner | 27.03. Andreas Müller-Schubert |
| 17.02. Dorit Gollée | 31.03. Wilma Herold |
| 20.02. Manfred Wienrich | |

es gibt nur einen

**Schierker
Feuerstein**



Termine und Skiwanderziele für den Winter 1983



Termine und Skiwanderziele für den Winter 1983

- 02.01.1983: Start: Stieglitzecke über Ackerstraße - Seilerklippe -
Hanskühnenburg - Fastweg - Stieglitzecke.
17,4 km, 245 m Anstieg und Abfahrt
22,3 Punkte
- 09.01.1983: Start: Königskrug über Moosbrücke - Bärenbrücke -
Dreieckiger Pfahl - Eckersprung - Luisenklippe -
Oderbrück - Königskrug.
16,2 km. 280 m Anstieg und Abfahrt.
22 Punkte
- 16.01.1983: Start: Torfhaus über Godheweg - Hopfensäcke -
Dreieckiger Pfahl - Wurmberg - Bärenbrücke - Königs-
krug - Oderbrück - Torfhaus.
21 km. 450 m Anstieg und Abfahrt.
30 Punkte
- 23.01.1983: Skridmannlauf in Oderbrück.
Start Hütte SK Hildesheim.
25 Punkte.
Abfahrt 8 Uhr vom Postplatz
- 30.01.1983: Start: Königskrug über Oderteich Sperrmauer - Märchen-
weg - Sonnenkappe - Hedwigsblick - Wolfswarte - Ski-
kreuz - Heidelbeerschneise - Sonnenberger Weghaus -
Oderteich - Oderbrück - Königskrug.
21 km. 370 m Anstieg und Abfahrt.
28 Punkte.
- 06.02.1983: Start: Sonnenberger Weghaus über gr. Sonnenberg - kl.
Sonnenberg - Rehberger Skikreuz - Rehberg - Hohe Klippen -
Sonnenberg.
9,3 km. 190 m Anstieg und Abfahrt.
14 Punkte
- 13.02.1983: Tag des Skiwanderns.
Start: SK Oker Skihütte.
Es können 10, 20 und 40 km nach Streckenskizzen ge-
laufen werden.
Abfahrt 8 Uhr vom Postplatz

Fleischerei Kleemann

- Harzer Wurstspezialitäten
- diverse Salate aus eigener Herstellung
- Wurstwaren
- Plattenservice/
Kalte Buffets

Bad Lauterberg im Harz · Schulstraße 53 · Telefon 31 24

- 20.02.1983: Start: Parkplatz Rehbergergraben - Andreasberger Langlaufloipe - nach Sonnenberg über Rehberg zurück.
16 km. 200 m Anstieg und Abfahrt
20 Punkte
- 27.02.1983: Start: Oderbrück über Ehrenfriedhof - Torfhaus - Hedwigsblick - Sonnenkappe - Oderteich - Oderbrück.
9,7 km. 165 m Anstieg und Abfahrt
13 Punkte
- 06.03.1983: Start: Torfhaus über Märchenweg - Sonnenkappe - Skikreuz-Stieglitzecke - Ackerstraße - Hanskühnenburg - Fastweg - Stieglitzecke - Skikreuz - Wolfswarte - Hedwigsblick - Torfhaus.
29,1 km. 490 m Anstieg und Abfahrt
39 Punkte
- 13.03.1983: Start: Parkplatz Rehberger Graben - Andreasberger Langlaufloipe nach Sonnenberg - Heidelbeerschneise - Sonnenkappe - Hedwigsblick - Wolfswarte - Skikreuz Heidelbeerschneise - Sonnenberg - Langlaufloipe zurück zum Parkplatz Rehberger Graben.
25 km. 415 m Anstieg und Abfahrt
33,3 Punkte
- 20.03.1983: Start: Königskrug - Moosbrücke - Bärenbrücke - Dreieckiger Pfahl - Achtermann - Königskrug.
10,5 km. 265 m Anstieg und Abfahrt.
16 Punkte

Abfahrt zu den einzelnen Touren um 9 Uhr vom Postplatz
(Tag des Skiwanderns und Skridmannlauf um 8 Uhr)
auf Selbstfahrerbasis, Mitfahrgelegenheit soweit vorhanden.

26. und 27.03.1983 Hüttenabend Skihütte des SK Oker auf Torfhaus.

Euer Tourenwart
Gerhard Pätzmann

SEIT 1928



RAUMAUSSTATTER

Paul Liebenehm

Gardinen und Dekorationen - Fußbodenbelag

Rolls - Jalousien - Heimtextilien

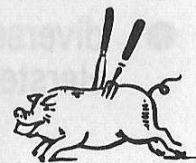
Mipolam - Fachverleger

Bad Lauterberg, Hauptstraße 144, Fernruf (05524) 3585

Zeitlose Geschenke,
hübsche Bastelarbeiten,
die Freude machen,

UWE SCHOERNICK
FLEISCHERMEISTER

BAD LAUTERBERG IM HARZ · RUF 05524/3364



Termine Skisport alpin 1982-83



Kinder und Schüler, Jahrgang 1968 und jünger

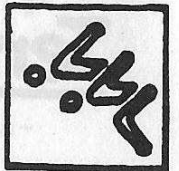
Jugend und Senioren, Jahrgang 1967 und älter

18./19. 12. 1982	Bezirksmeisterschaften 1982	St.Andreasberg
8. 1. 1983	Schüler- und Kinder-Slalom	Braunlage
9. 1. 1983	Senioren- u. Jugend-Slalom	Wildemann
15. 1. 1983	Senioren- u. Jugend-Slalom	Schulenberg
16. 1. 1983	Schüler- und Kinder-Slalom	Cl.Zellerfeld
22. 1. 1983	Senioren- u. Jugend-Abfahrtslauf	St.Andreasberg
23. 1. 1983	Schüler- und Kinder-Slalom	Bad Lauterberg
29./30. 1. 1983	Nds. alpine Jugendmeisterschaften	St.Andreasberg
5./6. 2. 1983	Nds. alpine Meisterschaften Senioren	St.Andreasberg
6. 2. 1983	Schüler- u. Kinder-Abfahrtslauf	Wildemann
9. 2. 1983	Nachttorlauf Schüler u. Jugend I	Hohegeiß
12./13. 2. 1983	Nds. alpine Schülermeisterschaften	Bad Sachsa
19./20. 2. 1983	Norddeutsche Meisterschaften Riesentorlauf	Schulenberg
26. 2. 1983	Senioren- u. Jugend-Abfahrtslauf	St.Andreasberg
27. 2. 1983	Schüler- u. Kinder-Riesentorlauf	Bad Sachsa
5./6. 3. 1983	Bezirksmeisterschaften 1983	Ort nach Schneelage

In dieser Zeitung werben folgende Firmen und Institute:

Sparkasse	Schlachtereie Wiedemann
Bekleidungshaus Rudolphi	Kaufhaus Schwickert
Picht- Harzer Grubenlicht	Malermeister Holzapfel
Schuh -Fuchs	Makler Dirksen
Fernseh-Service Buss	Bäckerei Kleinert
Geyer-Schierker Feuerstein	Mecky Reisen
Opel Blume	Brillen Bicke
Volksbank	Raumausstatter Liebenehm
Kurhotel Riemann	Kurhotel Güttler
Müller ,Harzer Hof	Foto Lindenberg
Druckerei Hentrich	Schlachtereie Kleemann
Friseur Bahndorf	Baustoff Koch
Gärtnerei Borowski	Bierverlag Höche
Schlachtereie Schoernick	Pension Hickmann
	Weinhanlung Karla Vogt

Jahresbestzeiten



Jahresbestzeiten, Stand vom 25.11.1982

100 m Freistil	Simone Trinks	1:07,9	Volker Buss	0:58,9
100 m Rücken	Simone Trinks	1:12,2	Volker Buss	1:10,9
100 m Schmetterling	Silke Fuchs	1:19,9	Volker Buss	1:09,5
100 m Brust	Maja Gieseke	1:30,1	Michael Kleinert	1:19,3
100 m Lagen	Maja Gieseke	1:17,3	Horst D. Fischer	1:24,5
200 m Freistil	Silke Fuchs	2:32,1	Volker Buss	2:13,5
200 m Rücken	Simone Trinks	2:38,2	Thomas Hickmann	2:39,9
200 m Schmetterling	Silke Fuchs	3:01,2	Christoph Grenzer	3:05,6
200 m Brust	Susanne Kleinert	3:22,3	Michael Kleinert	2:58,4
200 m Lagen	Simone Trinks	2:46,8	Volker Buss	2:34,9
400 m Freistil	Silke Fuchs	5:36,8	Volker Buss	4:49,0
400 m Lagen	Elgin Klotmann	6:41,1	Thomas Hickmann	6:04,8
800 m Freistil	Silke Fuchs	11:42,8	----	
1500 m Freistil	----		Volker Buss	20:31,8

Jahrgang 1973 und jünger

50 m Freistil	Claudia Knocke	0:42,0	Dirk Pruschke	1:01,0
50 m Rücken	Sandra Fischer	0:54,3	Dirk Pruschke	1:31,0
50 m Schmetterling	Sandra Fischer	0:55,1	Dirk Pruschke	1:21,4
50 m Brust	Sandra Fischer	0:51,4	Dirk Pruschke	0:57,7

Vereinsrekorde

Klubrekorde, Stand vom 25.11.1982

100 m Freistil	Simone Trinks	1:07,9	Volker Buss	0:58,6
100 m Rücken	Simone Trinks	1:11,67	Volker Buss	1:10,9
100 m Schmetterling	Maja Gieseke	1:17,6	Volker Buss	1:08,4
100 m Brust	Maja Gieseke	1:27,4	Michael Kleinert	1:19,2
100 m Lagen	Maja Gieseke	1:17,3	Volker Buss	1:09,5
200 m Freistil	Iris Morè	2:31,5	Volker Buss	2:13,5
200 m Rücken	Simone Trinks	2:36,9	Thomas Hickmann	2:39,9
200 m Schmetterling	Katja Morè	2:52,9	Volker Buss	2:53,8
200 m Brust	Maja Gieseke	3:10,5	Michael Kleinert	2:58,4
200 m Lagen	Simone Trinks	2:46,8	Volker Buss	2:34,8
400 m Freistil	Iris Morè	5:11,6	Volker Buss	4:49,0
400 m Lagen	Simone Trinks	6:07,9	Volker Buss	5:47,8
800 m Freistil	Iris Morè	10:50,0	----	
1500 m Freistil	Iris Morè	21:01,3	Volker Buss	20:31,8

Staffelrekorde weiblich

4 x 100 m Freistil	(P. Wellhausen, S. Fuchs, M. Gieseke, S. Trinks)	4:48,2
4 x 100 m Rücken	(S. Trinks, A. Bader, U. Morich, K. Renner)	5:38,4
4 x 100 m Schmetterling	(E. Klotmann, S. Trinks, M. Gieseke, S. Fuchs)	5:32,9
4 x 100 m Brust	(M. Gieseke, S. Fuchs, U. Morich, K. Renner)	6:28,3
4 x 100 m Lagen	(S. Trinks, M. Gieseke, K. Morè, I. Morè)	5:23,2

Staffelrekorde männlich

4 x 100 m Freistil	(V. Buss, O. Dohse, M. Kleinert, A. Hickmann)	4:15,2
4 x 100 m Rücken	(T. Kaminski, M. Kleinert, V. Buss, Th. Hickmann)	5:22,0
4 x 100 m Schmetterling	(Ch. Grenzer, Th. Hickmann, V. Buss, M. Kleinert)	5:19,6
4 x 100 m Brust	(Th. Hickmann, Ch. Grenzer, V. Buss, M. Kleinert)	5:37,9
4 x 100 m Lagen	(Th. Hickmann, M. Kleinert, V. Buss, Ch. Grenzer)	4:50,3

Wolfgang Jödecke

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jugend.

Die Jahreshauptversammlung der Jugendgruppe über das Geschäftsjahr 1982 findet am Montag, dem 17.1.1983, um 17.30 Uhr im Vorraum des Hallenwellenbades statt.

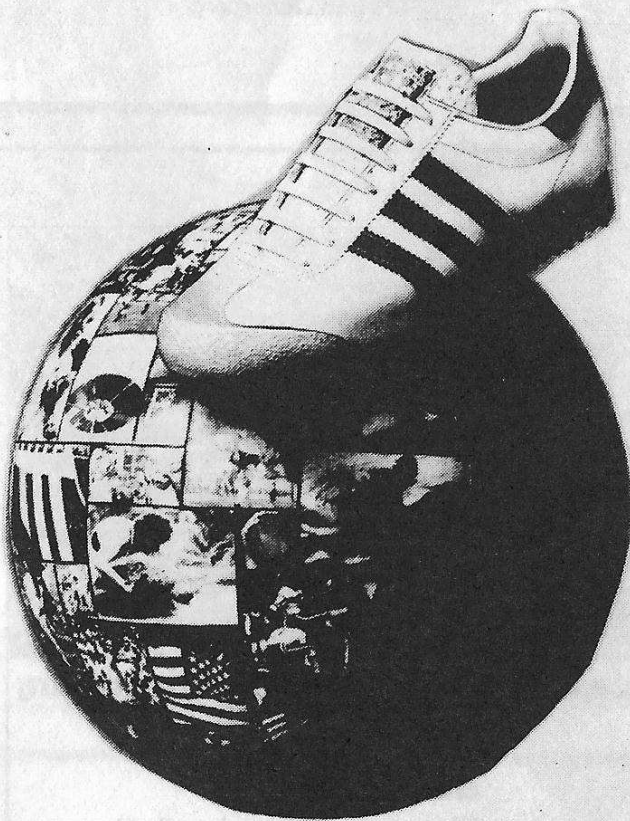
Hierzu laden wir alle Jugendlichen recht herzlich ein.

Tagesordnung : 1. Begrüßung und Eröffnung
2. Bericht des Jugendleiters
3. Entlastung des Jugendleiters
4. Neuwahl des Jugendleiters
5. Verschiedenes

Wir bitten auch die Jugendlichen der Ski- und Eishockeyabteilung um zahlreiches Erscheinen.

Mit sportl. Gruß

Michael Kleinert
kom. Jugendleiter



**Die Welt
des Sports
ist unsere
Welt.**

Wo?



Schuh-Fuchs
Bad Lauterberg im Harz

Am Postplatz
Scharzfelder Straße 85



fertigt alle Brillen nach ärztlichem Rezept
und ist für alle Kassen zugelassen.

Auch Ihre Sonnenbrille nur vom Fachmann Ihrer Augen zuliebe.

Walter Borowski

INHABER PETER BOROWSKI
Ingenieur grad.

FRIEDHOFSGÄRTNEREI · BLUMENGESCHÄFTE · MITGLIED DER FLEUROP

Postfach 328

3422 Bad Lauterberg im Harz

Telefon (05524) 3420

*Erlesenes-
probieren
und
auswählen*

Verehrte Weinfreunde und Weinkenner!

Das Weinparadies Rheinhessen und
seine edlen Tropfen können Sie zu Hause
kennen und genießen lernen.

Unsere unverbindliche Weinprobe
nach dem Motto

»Direkt vom Winzer in Ihren Keller«
wird auch Sie überzeugen.

Bitte rufen Sie uns an

Weinhandlung

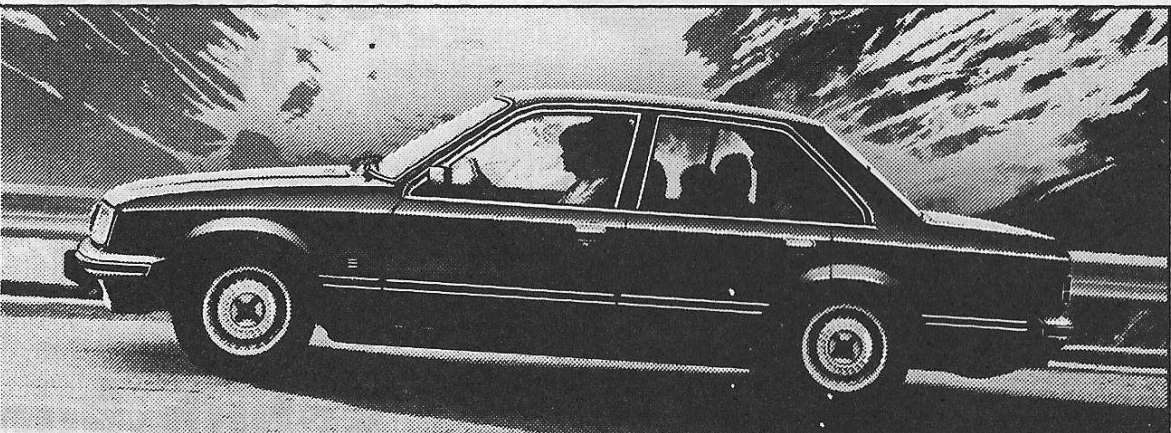
KARLA VOGT

Telefon (05524) 3177

Zechenstraße 45

3422 Bad Lauterberg

OPEL-AKTUELLE



**Je wertvoller Kraftstoff wird, desto mehr kommt es darauf an,
was ein Auto daraus macht.**

**Beispielhaft ist da
der Rekord!**

Überzeugen Sie sich selbst!
Testwagen steht bereit bei uns.

WILLI U. ERNST BLUME OHG

Vertragshändler der Adam Opel AG

Ruf 05524/4038 u. 4039



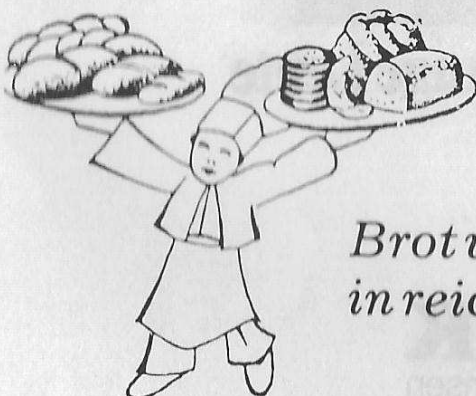
3422 BAD LAUTERBERG/HARZ

LSKW im Bild

Zu den Bezirksmeisterschaften qualifiziert



BAD LAUTERBERG – Am Sonntag, dem 27. Dezember nehmen diese vier Skimädel die Hoffnungen des LSKW Bad Lauterberg nach Clausthal-Zellerfeld mit. Birgit Dunkel und Birgit Jödecke, die Schwestern Nicole und Heike Knocke qualifizierten sich – wie berichtet – bei den Kreismeisterschaften am Stieglitzteck im Langlauf (nordisch) für die Braunschweiger Bezirksmeisterschaften mit drei ersten Plätzen und einem zweiten Platz. – Wir sind überzeugt, daß die jungen Ski-Sportlerinnen auch dort gut abschneiden werden.



*Brot und Backwaren
in reicher Auswahl*

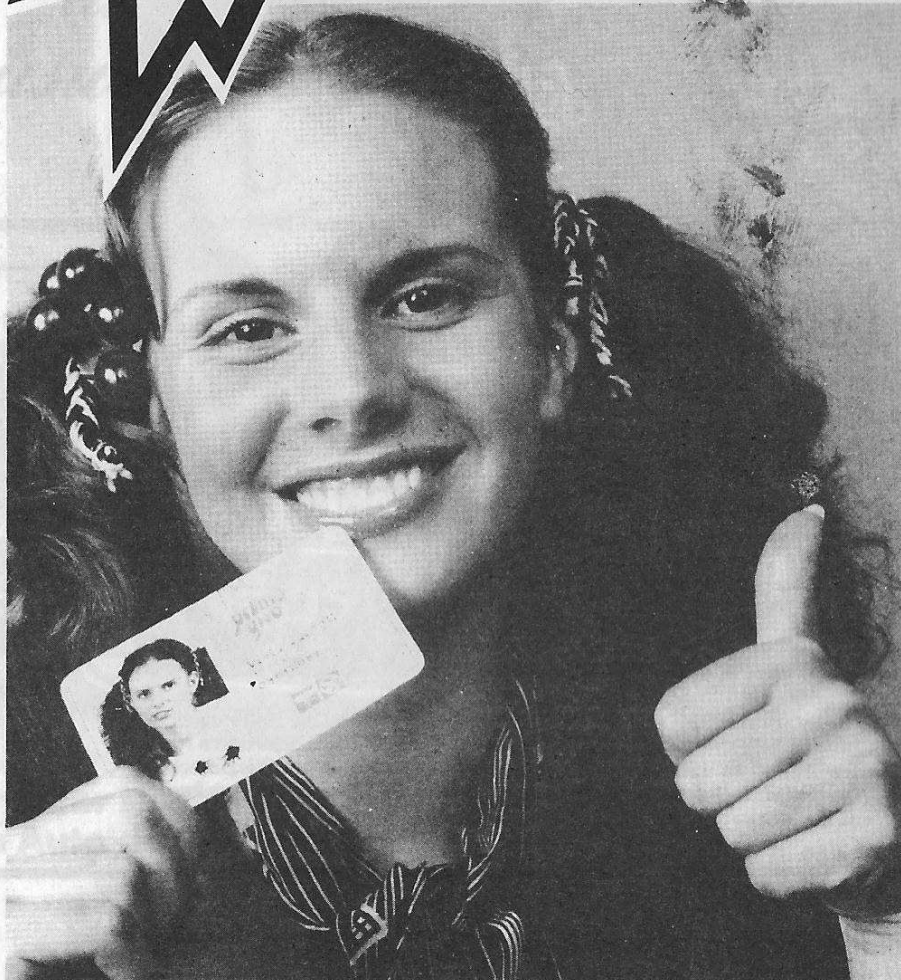
BÄCKEREI UND KONDITOREI

Wolfgang Kleinert

3422 BADLAUTERBERG IM HARZ

WIR BIETEN MEHR
ALS GELD UND ZINSEN

Mensch,
prima das find'
giro ich stark!



Das Taschengeldkonto für junge Leute



VOLKSBANK

Wir bieten mehr als Geld und Zinsen